

„Bücher mögen sich nicht rechnen, aber sie zahlen sich aus.“

Unbekannter Verfasser

Entdecken Sie die Welt der Bücher neu, kaufen Sie in kleinen, inhabergeführten Läden!

### Fach- und Sachbücher (Eine Auswahl)

<p><b>Abgesang Stasi</b> Die letzten Monate der Staatssicherheit im Originalton Mit Audio-CD Ch. Links Verlag, 2015 ISBN: 978-3-86153-829-5</p>	<p>Das Ministerium für Staatssicherheit hat nicht nur die Bürger belauscht, sondern auch den eigenen Telefonverkehr dokumentiert. Das Feature von Elke Kimmel u. Marcus Heumann präsentiert eine Auswahl aus diesem spannenden u. einzigartigen Material vom September 1989 bis Januar 1990 u. liefert damit eine fesselnde Innenansicht des MfS in der Zeit seiner Auflösung. Die Autoren haben die O-Töne behutsam um Einspielungen, Kommentare u. aktuelle Nachrichten ergänzt. Das Feature wurde erstmals 2009 im DLF unter dem Titel „Wo sind wir bloß hingekommen?“ ausgestrahlt u. fand äußerst positive Resonanz.</p>
<p><b>Acosta, Alberto</b> <b>Buen vivir</b> Vom Recht auf ein gutes Leben oekom verlag, 2015 ISBN: 978-3-86581-705-1</p>	<p>Bhutan hat mit seinem „Bruttosozialglück“ eine eigene Formel für Glück entdeckt. In Lateinamerika schickt sich nun Ecuador an, jenseits materiell geprägter Gesellschaftsentwürfe einen eigenen Weg aufzuzeigen: Sumak kawsay (span.: Buen vivir) lautet in Quechua, der Sprache der indigenen Völker des Andenraumes, die Entsprechung für das viel beschworene Gute Leben. Das Recht auf friedvolles Zusammenleben mit der Natur ist sogar in der Verfassung des Landes verankert. Anknüpfungspunkte an westliche Vorstellungen über Nachhaltigkeit u. Suffizienz sind unübersehbar, Konfliktpunkte mit der im westlichen Kapitalismus herrschenden Wachstumsgesellschaft ebenfalls.</p>
<p><b>Alexijewitsch, Swetlana</b> <b>Zinkungen</b> Afghanistan und die Folgen Hanser, 2014 ISBN: 978-3-446-24528-0</p>	<p>Der Krieg, den die UdSSR 1979–1989 in Afghanistan führte, gilt als "sowjetisches Vietnam". 1 Mio. Soldaten durchlebten das Grauen, mindestens 50.000 starben. Das Regime selbst verschwieg der Öffentlichkeit die brutale Realität des Krieges. So wurden die verstümmelten Leichen der gefallenen Soldaten den Angehörigen nur in zugeschweißten Zinksärgen übergeben. Umso schockierter reagierte die russische Gesellschaft, als das wahre Ausmaß der Tragödie bekannt wurde... auch durch Alexijewitschs mutiges Buch. Darin lässt sie überlebende Soldaten, Krankenschwestern, Witwen u. Mütter von Gefallenen zu Wort kommen u. führt so das Trauma einer ganzen Gesellschaft vor Augen.</p>
<p><b>Ankommen in einer Gesellschaft der Vielfalt</b> Eine Querschnittsaufgabe für Bildung, Kultur und Integration Verlag Herder, 2014 ISBN: 978-3-451-33387-3</p>	<p>Deutschland ist eine kulturell heterogene Gesellschaft. Diversität ist vielerorts Alltag geworden. Dies wird immer wieder in dem Plädoyer für eine neue „Anerkennungskultur“ deutlich. Der Begriff geht über die Rede einer „Willkommenskultur“ hinaus u. bringt die Wechselseitigkeit sowie den Blick auf die Ressourcen aller Beteiligten zum Ausdruck. Was aber heißt es konkret, eine Anerkennungskultur zu leben? Wie funktioniert ein harmonisches Zusammenleben der verschiedenen Kulturen? Welche Veränderungen sind in Bildung u. Kultur notwendig, damit Integration als Querschnittsaufgabe gelingt?</p>
<p><b>Bachmair, Angela</b> <b>Wir sind stolz, Zigeuner zu sein</b> Vom Leben und Leiden einer Sinti-Familie Wißner-Verlag, 2014 ISBN: 978-3-8963-9961-8</p>	<p>Als sie ihre erste Puppe in der Hand hält, ist Anna Reinhardt 5 Jahre alt. Sie zieht ihr die Kleider aus u. schneidet ihr den Zopf ab. Warum, fragt die Mutter. Anna weiß es nicht. Als 70-Jährige, versteht sie: Sie spielte nach, was in den Arbeitslagern der Nationalsozialisten mit ihrer Familie passiert war. Anna Reinhardt ist Sintiza, eine Zigeunerin. 1940 wurde sie als Baby mit Tausenden anderer Sinti ins besetzte Polen deportiert. „Porajmos“, das Verschlingen, heißt auf Romanes der Völkermord, den die Nationalsozialisten an den europäischen Sinti u. Roma begingen. Das Schicksal der Familie Reinhardt aus Nördlingen ist ein Teil dieser oft verdrängten Geschichte.</p>
<p><b>Chebu, Anne</b> <b>Anleitung zum Schwarz sein</b> Unrast, 2014 ISBN: 978-3-8977-1527-1</p>	<p>„Schwarzsein ist nicht gleich schwarz sein.“ Man sieht schon immer so aus u. doch kommt irgendwann der Punkt, an dem man mehr über seine Hautfarbe nachdenkt. Deshalb ist das Buch nicht nur eine Einführung in die deutsche Schwarze Community u. deren Geschichte, sondern auch eine Anleitung für junge Schwarze Deutsche, sich ihrer nicht-weißen Hautfarbe politisch bewusst zu werden u. sich damit auseinanderzusetzen. Auch für Angehörige u. Lehrer zur Unterstützung u. Begleitung junger Schwarzer in der Selbstfindungsphase.</p>

<p>Chimelli, Rudolph  <b>Morgenland</b>          Wie der Nahe Osten wurde, was er ist          Süddeutsche Zeitung, 2015          ISBN: 978-3-8649-7296-6</p>	<p>Der Blick auf den Nahen u. Mittleren Osten lässt oft verzweifeln. Israelis u. Palästinenser scheinen sich ineinander festgebissen zu haben. Rundherum belauern u. bekriegen sich in den muslimischen Staaten Gruppen, die sich immer weiter ausdifferenzieren u. die sich, entlang von Konfliktachsen verknäueln, verfilzen, verknoten. Iranisch gegen saudisch, arabisch gegen kurdisch, schiitisch gegen sunnitisch, säkular gegen islamistisch. Erst vor dem Hintergrund der Historie wird Manches klarer.</p>
<p><b>Frauen und Rechtsextremismus in Mecklenburg-Vorpommern</b>          Broschüre des Vereins „Lola für Demokratie in MV“, 2015</p>	<p>„Rechtsextremes Gedankengut ist keine gesellschaftliche Randerscheinung, sondern durchdringt unseren Alltag. Frauen spielen dabei eine nicht zu unterschätzende Rolle. Menschen in unserem Land stehen in ihrer alltäglichen demokratischen Praxis immer wieder neu vor der Herausforderung, sich mit rechtsextremen Einstellungen, Handlungen u. Personen auseinandersetzen zu müssen. Die hier zusammengetragenen Informationen sollen Frauen u. Männern in ihrer täglichen Arbeit Unterstützung bieten u. dazu beitragen, den Blick für das Agieren von rechtsradikalen Frauen zu schärfen.“ Eva-Maria Mertens Broschüre: <a href="#">hier</a></p>
<p>Hahn, Martina u. Frank Herrmann  <b>Fair einkaufen – aber wie?</b>          Ratgeber für Fairen Handel, für Mode, Geld, Reisen und Genuss          Verl. Brandes &amp; Apsel, 2012          ISBN: 978-3-86099-610-2</p>	<p>Wo gibt es fair gehandelte Lebensmittel? In welchem Laden hängen T-Shirts, die nicht von Kindern zusammengenäht wurden? Wo kann eine Reise gebucht werden, bei der auch das Zimmermädchen einen gerechten Lohn erhält? Welcher Investmentfonds ist wirklich nachhaltig angelegt? Immer mehr Verbraucher stellen sich diese oder ähnliche Fragen. Der Ratgeber schafft Abhilfe, jede/r kann fair konsumieren: vom Szene-Kenner über den Fairtrade-Einsteiger bis zum Bio-Käufer. Hier finden sich ausführliche Hintergrundinfos, entsprechende Adressen, Weblinks, Literaturempfehlungen u. Einkaufstipps</p>
<p>Howald, Stefan  <b>Volkes Wille?</b>          Warum wir mehr Demokratie brauchen          Rotpunktverlag, 2014          ISBN: 978-3-8586-9619-9</p>	<p>Die Demokratie ist in aller Munde... u. in der Krise. Im Westen führen Apathie, Korruption, Personalisierung, Medialisierung der Politik zur Postdemokratie. Bei der Bewältigung der Finanzmarktkrise hat die Politik die Handlungsmöglichkeiten an die Wirtschaft abgegeben. Andererseits tritt Occupy gegen die Macht der Finanzoligarchie an, haben Volksbewegungen im Arabischen Frühling im Namen der Demokratie autoritäre u. diktatorische Regime gestürzt. Das Buch handelt von Möglichkeiten u. Grenzen zeitgenössischer Demokratie. Ausgangspunkt ist die Schweiz, die in den internationalen Kontext gestellt wird.</p>
<p><b>Innenansichten aus Syrien oder Analysen aus der Hölle</b>          Edition Faust, 2014          ISBN 978-3-9815893-7-5</p>	<p>Ob Flucht, das Leben im Exil, innere Emigration, Verzweiflung, das Leben im Gefängnis u. die Marter von Assads Folterknechten, Alltag u. Zufall, Kunst u. Medien, Humor u. Revolution – syrische Autoren u. Künstler haben ihre Sprache gefunden, ohne die sie der Hölle nicht trotzen könnten. „Innenansichten aus Syrien“ ist ein Buch, das alle erdenklichen Antworten gibt u. für Aufklärung im besten Sinne steht.</p>

**Ausgewählte Titel zu entsprechenden Themen finden Sie auf insgesamt 18 Seiten.  
 Die Liste kann als pdf-Datei „Fach-/Sachbücher“ unter [info-vielfalt@web.de](mailto:info-vielfalt@web.de) angefordert werden.**